

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[10072.] Burgsteinfurt, 1. März 1875.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich meine seit 12 Jahren am hiesigen Plage bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung an Herrn Ad. Althann aus Bernau ohne Activa und Passiva verkauft habe. Die diesjährige Osterrechnung wird von mir in gewohnter Weise ohne Uebertrag bereinigt werden und bitte ich, Disponenten und in Rechnung 1875 Geliefertes auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen. Zudem ich Ihnen für das mir seit langen Jahren bewiesene Vertrauen herzlich danke, erlaube ich mir die Bitte, daselbe auch auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen, der es meiner Ueberzeugung nach in jeder Weise rechtfertigen wird.

Hochachtungsvoll

Wwe. Falkenberg,

in Fa. Falkenberg'sche Buchhandlung.

Aus vorstehender Mittheilung der Frau Wwe. Falkenberg entnehmen Sie, daß die am hiesigen Plage bestehende Falkenberg'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in meinen Besitz übergegangen ist und werde ich dieselbe von heute ab unter der Firma

Falkenberg'sche Buchhandlung,

Ad. Althann

für meine Rechnung weiterführen. Meine in den geachteten Geschäften: der Jaeger'schen Buchhandlung in Frankfurt a/M., Radlot'schen und A. Bielefeld'schen Hofbuchhandlung in Carlsruhe erworbenen Kenntnisse werden durch genügende Geldmittel unterstützt, so daß ich mit Recht auf ein günstiges Resultat meiner Bestrebungen rechnen darf. Freundschaftliche Beziehungen zu Herrn Th. Einhorn veranlassen mich, meine Commission der Fa. E. F. Steinacker in Leipzig zu übertragen. Meinen Bedarf werde ich vorläufig selbst wählen. Mich Ihrem Wohlwollen angelegentlichst empfehlend, zeichne ich

Hochachtend

Ad. Althann,

Fa. Falkenberg'sche Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt worden.

[10073.] Hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir unter heutigem Tage eine Verlagshandlung unter der Firma

Expedition des „Mephisto“

eingerrichtet haben.

Unsere Commission hat Herr G. Kehler in Leipzig die Güte gehabt zu übernehmen.

Ueber unsere Unternehmungen werden weitere Mittheilungen folgen.

Hochachtend

Berlin, Jerusalemmer Straße 47,

1. März 1875.

Expedition des „Mephisto“.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist im Börsenarchiv niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[10074.] Eine mittlere Buchhandlung mit Schreibmaterialien in einer gewerbreichen, frequenten Provinzialstadt Bayerns, Knotenpunkt mehrerer Eisenbahnen, Sitz verschiedener Behörden u. mit reicher Umgebung, steht Veränderung halber dem Verkauf offen. — Weiteres sub E. N. # 3. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[10075.] Verlags-Ankauf. — Für einen bemittelten Käufer suche ich ein größeres Verlagsgeschäft; doch werden auch einzelne gute Artikel, als: Schulbücher, gute Jugendschriften, streng wissenschaftlicher Verlag (ausgenommen Theologie) gewünscht. Offerten erbitte sub A. H. Leipzig. **Franz Wagner.**

Theilhabergesuche.

[10076.] Behufs sofortiger Gründung einer Buchhandlung in einer bedeutenden Residenzstadt wird ein Compagnon in jüngerem Lebensalter mit einem Vermögen von 2 bis 3000 Thln. gesucht. Das Geschäft wird sich in erster Linie eines Massenabzuges größerer literarischer Erscheinungen befleißigen und garantiren besondere Routine und große Bekanntheit in entsprechendem Wirkungsbereich unzweifelhaften glänzenden Erfolg.

Nur ernstgemeinte Offerten werden schleunigst erbeten unter Chiffre H. 5906. durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Magdeburg.

Fertige Bücher u. s. w.

[10077.] Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Die Erbfolge nach landrechtlichen Bestimmungen

und

das Gesetz vom 30. Mai 1873 betreffend die Erbschaftssteuer

nebst

einem Anhang von Tabellen und Mustern,

zusammengestellt von

Leo Labus,

Kgl. Bureau-Ass. d. Prov.-Steuer-Direction.

Preis 1 M. 50 Pf. m. 25 % und 13/12.

Von verschiedenen Seiten wurde bereits aus fachmännischen Kreisen der Mangel eines Commentars obigen Gesetzes für den praktischen Gebrauch hervorgehoben. Es ist demnach wohl zu erwarten, dass die energische Verwendung für dieses Buch auch grossen Erfolg haben werde.

Inserate werden mit je einem Freiemplare vergütigt. Unverlangt wird nichts versandt.

Breslau.

Albert Clar.

U. Hoepli.

Mailand — Neapel.

[10078.]

Soeben erschien in meinem Verlage Heft 4. und 5. der

Pubblicazioni

del

Reale Osservatorio di Brera
in Milano,

enthaltend:

Heft 4. **Celoria, G.**, sulle variazioni periodiche e non periodiche della temperatura nel clima di Milano. 11 Bogen Text und 3 Steindrucktafeln. 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. netto.

Heft 5. **Tempel, G.**, Osservazioni astronomiche diverse fatte nella specola di Milano (1871—1874). Mit 3 sehr fein ausgeführten Photographien, den Kometen von Coggia darstellend, 1 Karte des Siebengestirn und 2 lithographirten Tafeln. 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. netto.

Früher erschien von diesen Publicationen:

Heft 1. **Celoria, G.**, sul grande commovimento atmosferico avvenuto il 1. di agosto 1862 nella Bassa Lombardia e nella Lomellina, con una tavola litografata. 1873. 1 M. 25 Pf. ord., 75 Pf. netto.

Heft 2. **Schiaparelli, G. V.**, Osservazioni astronomiche e fisiche sulla gran cometa del 1862. 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. netto.

Heft 3. **Schiaparelli, G. V.**, i precursori di Copernico nell' antichità. 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. netto.

Ich bitte, diese Fortsetzungen zu verlangen; à cond. kann ich nur ausnahmsweise liefern.

Mailand, 4. März 1875.

Ulrich Hoepli.

[10079.] In etwa 1 Monat erscheint:

Illustrierter Rosengarten.
Eine Zeitschrift

für

Rosenfreunde und Rosengärtner.

Herausgegeben von

M. Lebl,

Hofgärtner in Langenburg.

Neue Folge: 2. Heft.

Mit 4 Tafeln Rosen-Abbildungen in Farbendruck.

Preis 5 M. mit 25 % Rabatt.

Bitte um gef. Continuations-Angabe.

Stuttgart, 1. März 1875.

E. Schweizerbart'sche Verlagshdlg.
(E. Koch).